

BÜRGERSCHAFT DER FREIEN UND HANSESTADT HAMBURG

EINGABENAUSSCHUSS

VORSITZENDE
SILKE VOGT-DEPPE
GESCHÄFTSSTELLE

Tel.: (040) 428 31-13 24

Fax.: (040) 428 31-16 53

E-Mail: eingabendienste@bk.hamburg.de

Hamburgische Bürgerschaft, Postfach 10 09 02, 20006 Hamburg

ANSCHRIFT

Schmiedestraße 2

20095 Hamburg

BÜRGERSCHAFT ONLINE

www.hamburgische-buergerschaft.de

Frau
Maria Hanika
Sievekingsallee 59

20535 Hamburg

Datum der Eingabe

28.03.2014

Geschäftszeichen

206/14

Datum

19.06.2014

Ihre Eingabe wegen Aufhebung des Fütterungsverbot von Stadtauben

Sehr geehrte Frau Hanika,

mit Ihrer Eingabe wenden Sie sich im Namen des „Hamburger Stadtaubenvereins e.V.“ gegen das Taubenfütterungsverbot und setzen sich für die Errichtung von Taubenschlägen ein, wofür Sie die Unterstützung durch die Stadt Hamburg begehren. Dazu sollte geeignetes Gelände auf öffentlichem Grund gefunden werden.

Sie verweisen auf das „Augsburger Modell“, wo durch betreute Taubenschläge und den Austausch von Eiern durch Attrappen die Taubenpopulation sanft aber nachhaltig reduziert wurde.

Ergebnis

Der Eingabenausschuss hat Ihr Anliegen in seiner Sitzung am 10.06.2014 eingehend beraten; er hat der Bürgerschaft aufgrund dieser Beratung empfohlen, Ihre Eingabe für "nicht abhilfefähig" zu erklären, weil Ihrem Begehren nach Sach- und Rechtslage nicht entsprochen werden kann. Die Bürgerschaft hat diese Empfehlung in ihrer Sitzung am 18.06.2014 angenommen.

Begründung

Zur Begründung möchte ich auf die anliegende Stellungnahme des Senats verweisen, die der Ausschuss angefordert hat und der er sich inhaltlich anschließt.

Mit freundlichen Grüßen

Silke Vogt-Deppe



HAMBURGISCHE
BÜRGERSCHAFT